

XIV. Internationaler Kongress der Versicherungsmathematiker

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer
Versicherungsmathematiker = Bulletin / Association des Actuaire
Suisses = Bulletin / Association of Swiss Actuaries**

Band (Jahr): **53 (1953)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-550812>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

XIV. Internationaler Kongress der Versicherungsmathematiker

Der XIV. Internationale Kongress der Versicherungsmathematiker wird voraussichtlich vom 3. bis 9. Juni 1954 in Madrid abgehalten werden; die endgültigen Termine wird der Organisationsausschuss erst nach Bereinigung des Gesamtprogrammes festlegen können.

Am Kongress können teilnehmen:

1. Offizielle Vertreter einer Regierung.
2. Die Mitglieder des Ständigen Ausschusses der Internationalen Kongresse für Versicherungswissenschaft (Comité Permanent).

Dem Organisationsausschuss steht es frei, im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Ständigen Ausschusses Personen zur Teilnahme am Kongress einzuladen, die den folgenden Voraussetzungen genügen:

- a)* Personen, die Mitglied einer Vereinigung von Versicherungsmathematikern sind, die vom Ständigen Ausschuss anerkannt ist.
- b)* Personen, die den Beruf eines Versicherungsmathematikers in einem Land ausüben, in dem keine anerkannte Vereinigung von Versicherungsmathematikern besteht.
- c)* Personen, die an einem der drei letzten Internationalen Kongresse der Versicherungsmathematiker teilgenommen haben.
- d)* Personen oder Vereinigungen, die sich für Versicherungsmathematik wissenschaftlich interessieren.

Gesuche um Zulassung zum Kongress müssen spätestens am 1. November 1953 beim zuständigen Landeskorrespondenten eingereicht werden. Später eingehende Zulassungsgesuche können nicht berücksichtigt werden. Das Organisationskomitee stellt besondere Anmeldeformulare zur Verfügung, die beim Landeskorrespondenten bezogen werden können.

Wer am Kongress teilzunehmen wünscht, hat bei der Anmeldung den Kongressbeitrag von 1000 Peseten einzuzahlen. Die Bezahlung dieses Betrages gibt das Recht auf Teilnahme an allen Sitzungen und am offiziellen Programm des Kongresses, sowie auf kostenlosen Bezug der gedruckten Verhandlungsberichte. Jeder Kongressteilnehmer hat das Recht, in Begleitung einer Dame am offiziellen Programm teilzunehmen. Der Kongressbeitrag erhöht sich in diesem Falle um weitere 500 Peseten. Der Organisationsausschuss behält sich vor, die Höhe des Kongressbeitrages nachträglich abzuändern, falls vor Beginn des Kongresses die allgemeinen Lebenshaltungskosten in Spanien eine Änderung erfahren sollten.

Das Organisationskomitee hat im Einvernehmen mit dem Direktionsrat des Ständigen Ausschusses folgende wissenschaftlichen Themen für den Kongress ausgewählt:

1. «Welche Eigenschaften muss ein Risiko aufweisen, um versicherbar zu sein?»
2. «Versicherungsmathematische Probleme der Rückversicherung, insbesondere der Lebensrückversicherung.»
3. «Wie ist das wirtschaftliche Gleichgewicht des Versicherungsbetriebes zu erlangen?»

Ausserdem wird folgendes Thema behandelt:

«Das versicherungsmathematische Studium in den verschiedenen Ländern.»

Mitteilungen, die nicht im Rahmen der vom Kongress gestellten Themen bleiben, werden abgelehnt.

Die Kongreßsprachen sind in alphabetischer Reihenfolge Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch und Spanisch.

Die Mitglieder unserer Vereinigung, die dem Ständigen Ausschuss der Internationalen Kongresse für Versicherungswissenschaft (Comité Permanent) angehören, haben die Einladung des Organisationsausschusses bereits erhalten. Die Mitglieder jedoch, die dem Ständigen Ausschuss nicht angehören, können beim Korrespondenten für die Schweiz des Ständigen Ausschusses der Internationalen Kongresse für Versicherungswissenschaft, Herrn Prof. Dr. Émile Marchand, Genferstrasse 2, Zürich 2, näheren Aufschluss über die Teilnahmeberechtigung am Kongress erhalten.

